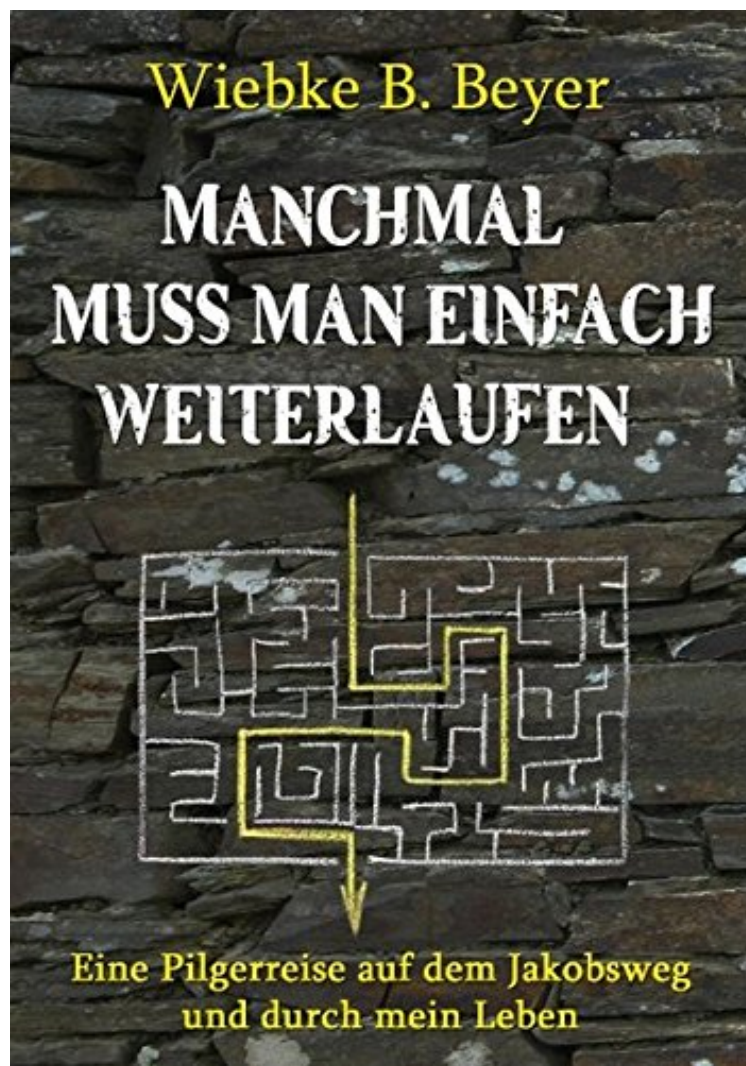


(Mobile library) Manchmal muss man einfach weiterlaufen: Eine Pilgerreise auf dem Jakobsweg und durch mein Leben

## Manchmal muss man einfach weiterlaufen: Eine Pilgerreise auf dem Jakobsweg und durch mein Leben

Von Wiebke B. Beyer

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #806329 in BcherVerffentlicht am: 2014-10-09 Abmessungen: 8.27 x .94b x 5.831, 1.22 Pfund Einband: Taschenbuch 424 Seiten | File size: 17.Mb

**Von Wiebke B. Beyer : Manchmal muss man einfach weiterlaufen: Eine Pilgerreise auf dem Jakobsweg und durch mein Leben** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Manchmal muss man einfach weiterlaufen: Eine Pilgerreise auf dem Jakobsweg und durch mein Leben:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ehrlich und selbstkritisch Von Kindle-Kunde Endlich mal ein ehrliches Buch ber ein Leben davor und danach. Respekt fr die

Offenheit und selbstkritische Beobachtung ihrer Krankheit, sehr empfehlens- und lesenswert. Auch viele Details des Caminos sind gut beschrieben. Es gibt wesentlich schlechtere Bücher über den Jakobsweg in Spanien - ich kenne diesen Weg sehr gut, weil selbst des öfteren gelaufen. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch mit Tiefgang  
Von Sabine Koch  
Ein Buch, welches mich am Herz berührt hat. Eben keine erfundene Geschichte sondern eine wahre Geschichte aus dem Leben. Ich habe mitgefiebert, mitgelitten und es beweist immer wieder, dass man mit "Willen" alles, oder zumindest fast alles, schaffen kann. Ich wollte es nicht aus der Hand legen. Danke dass ich Dich durch das Buch auf dieser Reise begleiten durfte..... macht neugierig auf das Leben "nach der Pilgerreise". 6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Petra Schneider  
Von morena1104  
Ich tauche aus der Versunkenheit eines Buches an die kalte Oberfläche der Realität, spre den Verlust seelisch körperlich endgültig die letzte Seite ist immer wie ein kleiner Tod. (wb) ....so geht es mir gerade, dieses Buch hätte noch endlos weiter gehen können....Danke für die schönen + lustigen, traurigen + nachdenklichen Momente.... Ein Buch der besonderen Art...es macht nicht nur Lust auf den Weg, sondern gewährt uns auch einen tiefen Blick in die Seele der Autorin....absolut empfehlenswert !

Kurzbeschreibung "Manchmal geht das Leben dahin, wo ich will. Und manchmal gehe ich eben dahin, wohin das Leben will." Nachdem ihr Leben über Jahrzehnte von Alkoholismus, Magersucht und Selbstzerstörung geprägt war, begibt sich die inzwischen 43-jährige Wiebke auf eine Pilgerreise. Im Oktober 2010 fasst sie in ihrer damaligen Wahlheimat Texas /USA den mutigen Entschluss: Sie nimmt sich eine Auszeit von ihrem bisherigen Leben und beschließt, alleine den Jakobsweg zu gehen. 2300 km, von Trier in Deutschland nach Santiago de Compostela in Spanien. Im Februar 2011 luft Wiebke bei Schneetreiben los. Sie kämpft mit der Witterung, den uneren Umständen, wie z. B. fehlenden Übernachtungsmöglichkeiten, aber auch immer wieder mit ihrer Sucht-Vergangenheit. Während sie sich vorwärts bewegt, gehen ihre Gedanken oft zurück. Sie nimmt den Leser mit, wenn sie sich an Ereignisse erinnert, die ihr Leben geprägt haben. In Rückblenden beschreibt sie ihre Familie und die Kinderjahre, die sie mit ihren Eltern in Afrika und Saudi-Arabien erlebte. Immer eine Fremde in der Fremde. Sie wirft auch einen Blick auf den langen Weg einer zerströrrischen Alkoholsucht und Essstörung. In einer sehr persönlichen und berührenden Sprache erzählt sie aber auch von wertvollen und unheimlichen Begegnungen, interessanten Orten, davon wo sie Antworten findet und wo neue Fragen, und wie letztlich die Pilgerreise ihr Leben nachhaltig verändert. In knapp drei Monaten bewältigt Wiebke die Strecke und kommt Mitte Mai 2011 in Santiago an. Dieses Buch ist kein gewöhnliches Pilgertagebuch. Die Autorin nimmt den Leser mit auf eine Reise, nicht nur durch die Landschaft Frankreichs und Nordspaniens, sondern auch durch ihr turbulentes Leben. Dies macht das Buch authentisch und ehrlich. Die Autorin vermittelt das Gefühl, hautnah dabei zu sein und man möchte am Liebsten die Wanderschuhe schnüren und auch loslaufen. Ein etwas anderer, aber dafür umso spannenderer, sehr emotionaler und mitreißender Bericht über den Jakobsweg. über den Autor und weitere Mitwirkende  
Wiebke B. Beyer: Die Autorin, Wiebke B. Beyer, wurde am 31.08.1967 in Zeven / Niedersachsen, als jüngste von fünf Kindern geboren. Sie lebte die ersten zehn Jahre mit ihren Eltern in Mauretanien/Afrika und Riyadh/Saudi Arabien. 1977 zog die Familie wieder nach Deutschland. 1978 dann nach Baden-Württemberg. 2007 wanderte sie mit ihrem Ehemann und ihren zwei Hunden, Bonny Clyde, nach Texas/USA aus. Sie blieb dort bis zum Februar 2013. Heute lebt sie mit ihrem Lebewesen Clyde in Leinfelden bei Stuttgart. Sie hat ein Studium zur Psychologischen Beraterin gemacht, ist ausgebildete Suchtkrankenhelferin und engagiert sich ehrenamtlich in der Sucht-Selbsthilfe. Auch schreibt und veröffentlicht sie Artikel zum Thema 'Sucht' und 'Alkoholismus' und ist Autorin eines Blogs.